



Freie und Hansestadt Hamburg
Bezirksamt Eimsbüttel
Bezirksversammlung

- öffentlich -

Antrag Fraktion DIE LINKE	Drucksachen-Nr.: 21-3025 Datum: 31.05.2022
-------------------------------------	--

Beratungsfolge		
	Gremium	Datum
	Kerngebietsausschuss	Vorberatung 13.06.2022

Bürger:innen beim Urban Gardening helfend zur Seite stehen

Sachverhalt:

Immer wieder greifen in Eimsbüttel Bürger:innen zur Selbsthilfe, um einen Beitrag gegen die drohende Klima-Katastrophe und zur Verschönerung ihrer Straßen und Wege zu leisten.

Nicht immer sind sie ausgebildete Fachleute, doch sie sind mit viel Herzblut, Arbeits und finanziellem Einsatz dabei. Durch fehlerhaften und nicht genehmigten Anbau gärtnerischer Anlagen kommt es immer wieder vor, dass diese Anlagen vom Amt abgemahnt und mit Abriss auf eigene Kosten gedroht wird. Ein letztes Beispiel war die Schaffung eines Hochbeets im Eppendorfer Weg vor der Klinker-Bar.

Angesichts der drohenden klimatischen Veränderungen, gerade auch im innerstädtischen Bereich, ist aber der engagierte Einsatz dieser Bürger:innen begrüßenswert. Er sollte in Zukunft durch die Abteilung MR / Stadtgrün mit Rat & Tat unterstützt werden.

Petition/Beschluss:

Der Bezirksamtsleiter wird gebeten,

1. die Abteilung MR / Stadtgrün personell um drei Mitarbeiter:innen aufzustocken,
2. die laufenden und zukünftigen Verfahren im einverständlichen Handeln mit den betroffenen Bürger:innen zu lösen,
3. die Stadtgrün-Anprechpartner:innen für die Bürger:innen entsprechend im Internet und per Pressemitteilungen bekannt zu geben und ein entsprechendes Anmelde-Tool auf der amtlichen Internetseite Eimsbüttel einzurichten,
4. in regelmäßigen Abständen dem Ausschuss für Grün, Nachhaltigkeit, Umwelt, Verbraucherschutz, Wirtschaft und Digitalisierung über die Aktivitäten zu berichten.

Peter Gutzeit, Manuela Pagels und Fraktion DIE LINKE.

Anlage/n:

Fotos Hochbeet und Gehwegbreite am Eppendorfer Weg, Klinkerbar